

P. Schreiber, H. Schenker-Brechbühl

D'Jahreszyte

(?-Dur) (2 st. Jodel)

Frühlig, wo d'Natur erwa-
chet, Meiebluescht im Morge-
tou. s'Finkli singt u d'Sunne la-
chet guldig über Fäld und Ou;
über Fäld und Ou.

Summer, dä tuet ghörig brate
was söll ryffe i der Gluet. Chorn,
wo alli tüe erwarte, schänkt üs
neue Läbesmuet, schänkt üs
neue Läbesmuet.

Herbscht füllt Spycher mit sim
Säge, frisches Obscht e guete
Wy, tränkt üs d'Matte mit sym
Räge, das mir dankbar zfriede
si; dankbar zfriede si.

Winter chan is wäger gfalle,
Schnee deckt weich der Bode
zue, lat ne lys vom Himmel
falle, d'Ärde leit sich still zur
Rueh; leit sich still zur Rueh.